

Prof. Ellen M. Immergut
Lehrbereich „Vergleichende Analyse politischer Systeme“
Universitätsstr. 3b, Raum 413b Tel. 2093-1694, Email: ellen.m.immergut@sowi.hu-berlin.de
Sprechstunde: Montag 15-16 Uhr (bitte vorher bei Martina Rudolph anmelden unter
Tel.: 2093-1691; Email: martina.rudolph@sowi.hu-berlin.de) Öffnungszeiten des
Sekretariats: Mo und Mi 14 -16 Uhr, Di bis Do 10 -12 Uhr)

Grundkurs 1 (53 008) „Vergleichende Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen“
Montags 12-14 Uhr
UNI 3, 003

Leistungsanforderungen:

1. regelmäßige Teilnahme an Vorlesung und Grundkurs (max. 3maliges Fehlen erlaubt);
2. acht Textzusammenfassungen im Umfang von je einer Seite, abzugeben jeweils zu Beginn der entsprechenden Sitzung (die zu bearbeitenden Texte sind mit * markiert);
3. ein Referat von ca. 15 Minuten mit einem Thesenpapier von max. 2 Seiten;
4. ein Essay von 5-6 Seiten zum Thema des Referats oder einem frei gewählten Thema aus dem Vorlesungs- und Kursprogramm (Abgabetermin: spätestens 31.07.2005).

Semesterplan:

11.04. Überblick und Themenvergabe

Schmidt, Manfred G. (2003): Vergleichende Analyse politischer Systeme. In: Münkler, Herfried (Hrsg.), Politikwissenschaft. Ein Grundkurs. Rowohlt. 172-207.

Lauth, Hans-Joachim / Wagner, Christoph (2002): Gegenstand, grundlegende Kategorien und Forschungsfragen der 'Vergleichenden Regierungslehre'. In: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.), Vergleichende Regierungslehre. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 15-41.

Kjell Goldmann, *International Relations: An Overview*, in: R. E. Goodin and H.-D. Klingemann, *A New Handbook of Political Science*, (Oxford/New York: Oxford University Press, 1998): 401-427.

18.04. Demokratie und Demokratietypen

Arend Lijphart, Patterns of Democracy, New Haven 1999, S. 1-21, 31-47.

Referatthemen:

- Executive Dominance: was ist es? Wie misst man es?
- Was sind die Unterschiede und Gemeinsamkeiten des deutschen, belgischen und österreichischen Föderalismus?

25.05. Parlamentarisches und präsidentielles System

*Juan J. Linz, The Perils of Presidentialism, in: *Journal of Democracy* 1990, 1:1, S. 51-69.

Referatthemen:

- Besonderheiten des (französischen) semi-präsidentiellen Systems
- Der amerikanische Präzidentialismus und seine Übertragung auf das südamerikanische „Subkontinent“

02.05. Gesellschaftliche Konfliktlinien und Parteiensysteme

Lijphart, Arend, 1999: Patterns of Democracy, New Haven, 62-89 (Chapter 5: Party Systems)

Winkler, Jürgen (2002): Parteien und Parteiensysteme. In: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.), Vergleichende Regierungslehre. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 213-238.

- Die Cleavage-Theorie von Rokkan/Lipset
- Wahlrecht und Parteiensystem

09.05. Politische Kultur (und Sozialkapital)

*Almond, Gabriel A. u. Verba, Sidney, 1963: The Civic Culture. Political Attitudes and Democracy in Five Nations, Princeton, NJ, 1-44

George Will: "A Nation of Solo Bowlers Is Sliding Into the Gutter", International Herald Tribune, January 5th 1995, p.7

- Ergebnisse empirisch vergleichender Sozialkapitalforschung in Westeuropa (Putnam, Freitag)
- Referat zum Putnam-Buch "Making Democracy Work" bzw. "Bowling Alone"

23.05. Gesellschaftliche Interessenvermittlung: Pluralismus und Korporatismus

*Schmitter, Philippe C. 1979. Interessenvermittlung und Regierbarkeit. In *Verbände und Staat*, edited by U. v. Alemann, Rolf G. Opladen: Westdeutscher Verlag. S.92-114

- Haben wir in Deutschland noch Korporatismus?
- Operationalisierung von Interessenvermittlung und Pluralismus im Vergleich (Lijphart – Schmitter)

30.05. Wellen der Demokratisierung und Systemtransformation

*Samuel P. Huntington, The Third Wave. Democratization in the Late Twentieth Century, Norman, London 1991, S. 3-30.

- Demokratisierung in Südafrika
- Demokratisierung in Osteuropa im Vergleich

06.06. Akteure, Nationalstaat, Staatensystem

Hedley Bull, Die anarchische Gesellschaft, in: Karl Kaiser/Hans-Peter Schwarz (Hrsg.), Weltpolitik. Strukturen – Akteure – Perspektiven, Bonn 1985, S. 31-49.

Hanns W. Maull, Welche Akteure beeinflussen die Weltpolitik?, in: Karl Kaiser/ Hans-Peter Schwarz (Hrsg.), Weltpolitik im neuen Jahrhundert, Bonn 2000, S. 369-382.

- Staatliche Souveränität und Souveränitätsverzicht in supranationalen Organisationen – z.B. Deutschland, Frankreich, ... in der EU
- Transnationale Akteure und Weltpolitik

13.06. Kriege und Kriegsursachen

*Kalevi J. Holsti, The State, War, and the State of War, Cambridge 1996, Kap. 1 und 2, S. 1-40.

Christian Semler und Stefan Reinecke, „Der Krieg ernährt wieder den Krieg. Ein Gespräch mit dem Konfliktforscher Herfried Münkler“, taz-online vom 9.4.2002

<http://www.taz.de/pt/2002/04/09/a0133.nf/text> (Zugriff: 30.03.2005)

- Die Realistische Theorieschule: vom klassischen zum Neorealismus (Carr 1964, Morgenthau 1963; Waltz 1979)
- Die feministische Perspektive in den IB

20.06. Frieden und Friedensstrategien

*Ernst-Otto Czempiel, Kants Theorem. Oder: Warum sind die Demokratien (noch immer) nicht friedlich?, in: ZIB 1996, H. 1, S. 79-101.

- Der Mythos des ‚demokratischen Friedens‘
- *Die idealistische Schule (Kant 1795; Czempiel 1993)*

27.06. Innenpolitik – Außenpolitik: Institutionelle Bestimmungsfaktoren außenpolitischer Entscheidungsprozesse

*Monika Medick-Krakau u.a., Die Außen- und Weltpolitik der USA, in: Manfred Knapp/Gert Krell 2004, S. 92-135.

Andrew Moravcsik: "Dream On America", Newsweek International Edition, January 31st 2005

- Folgen der Bush Doktrinen
- Welche institutionellen Merkmale bestimmen außenpolitische Entscheidungsprozesse?

04.07. Globalisierung Internationale Organisationen und Regime

*Zürn, Michael, Regieren jenseits des Nationalstaates, Teil A: Aufstieg und Niedergang der nationalstaatlichen Politik, Frankfurt a.M. 1998, S. 35-76)

- An Ever Closer Union? Entstehung und Entwicklung der Europäischen Union
- Welche Funktion erfüllen internationale Organisationen heute?

11.07. Schlussbetrachtung